

Einladung: Vortrag Rolf-Dieter Krause:

“Wohin entwickelt sich Europa?”

Donnerstag 12. Oktober 2017, 19.30 Uhr, Kulturhaus LA8

Sehr verehrte Dame, Sehr geehrter Herr,

Als wir Anfang des nun schon langsam zu Ende gehenden “krisenhaften” Jahres 2017 den Vortrag zur Krise der Europäischen Union planten, waren wir sehr pessimistisch und hatten als Titel “Ist Europa noch zu retten? - Über den möglichen Untergang einer Idee.” gewählt. Wir sind uns auch nicht sicher, ob dieser Pessimismus nicht immer noch berechtigt ist. Aber der Referent des für den 12. Oktober vorgesehen Vortrags, Rolf-Dieter Krause, meinte, man müsse das Kind ja nicht mit dem Bade ausschütten und schlug den etwas optimistischeren Titel “Wohin entwickelt sich Europa?” vor. Das gibt Europa eine Chance, gibt Hoffnung auf eine Zukunft und deshalb haben wir den Titel gerne übernommen.

Trotz Brexit, trotz mangelnder Solidarität bei der Lösung der Flüchtlingsfragen, trotz wachsender Neigung einzelner Mitglied-Staaten, zu versuchen, sich durch Rückkehr zum Butzenscheiben-Nationalismus, aus der allgemeinen Verantwortung, die sich aus der Globalisierung ergibt, herausstehlen zu können.

Man muss schon von starkem Glauben sein, um soviel Hoffnung in sich bewahrt zu haben, wie der Präsident der Europäischen Kommission, Jean-Claude Juncker, mit seiner, kürzlich vor dem europäischen Parlament gehaltenen “Aufbruchrede” für Europa.

Oder man muss, so wie unser Referent, Rolf-Dieter Krause - über viele Jahre ARD-Fernseh Korrespondent in Brüssel – gestählt sein vom permanenten Krisenmodus der europäischen Institutionen und sich den Optimismus erhalten haben, dass bei allem “Auf” und “Ab” am Ende dann vielleicht doch noch ein weiterer, kleiner Schritt nach Europa getan ist.

Ich denke der Abend mit Rolf-Dieter Krause könnte recht spannend werden und wir würden uns freuen, wenn Sie am 12. Oktober dabei sein könnten.

Bis dahin mit herzlichem Gruß

Peter Wien
Vorsitzender Forum Zukunft, Baden-Baden e.V.

Der Eintrittspreis beträgt 5.- €, Für Schüler, Studenten und Migranten ist der Eintritt frei.